

Zulassung der Bienen Belegstelle Salzkopf zur geschützten Belegstelle

Projektträger: Bienenzüchtergemeinschaft Starkenburg-Salzkopf und Umgebung e.V.

Themenschwerpunkt: Züchten der der Bienenrasse Carnica Imkern die Möglichkeit geben ihre Bienenköniginnen gezielt mit dieser Zuchtlinie begatten zu können

Gemeinde/Stadt/Lage: Heppenheim, Belegstelle auf dem Salzkopf

Dauer Zwei Jahre



DAS PROJEKT

Um die Belegstelle als geschützte Belegstelle anerkennen zu lassen, muss die neue Zuchtlinie des Bieneninstituts angeschafft, vermehrt und überprüft werden. Somit kann dann um die Belegstelle nach Anerkennung ein Schutzkreis eingerichtet werden. In diesem Schutzkreis dürfen keine anderen Bienenrassen gehalten werden und somit ist nur noch eine Begattung mit der gewünschten Zuchtlinie möglich. Das steigert die Leistung und Attraktivität der Belegstelle und bietet den Imkern eine sichere Weitergabe des gewünschten Genmaterials. Somit können wir einen noch höheren Beitrag für die Zukunft der Honigbiene leisten.

BEDEUTUNG FÜR UMWELT- UND NATURSCHUTZ

Der Klimawandel und die hohe Verbreitung der parasitären Milbe Varoa Constructor, stellt die Imker vor immer größeren Herausforderungen. Das Bieneninstitut Kirchhain züchtet daher, an diese Herausforderungen speziell angepasste, neue Zuchtlinien der Bienenrasse Carnica. Die Zuchtziele sollen sicherstellen das die Honigbiene mit dem Wandel der Zeit und der Milbe besser zurecht kommt. Auf der Belegstelle Salzkopf geben wir den Imkern in Südhessen die Möglichkeit, Ihre Bienenköniginnen gezielt mit dieser Zuchtlinie begatten zu können und somit die Arbeit der Zuchtziele zu multiplizieren.